

## Wechsel an der Spitze: Webasto setzt auf Jörg Buchheim für die Zukunft!

Webasto ernennt Jörg Buchheim zum neuen CEO zur Stabilisierung nach Verlusten. Dr. Engelmann scheidet aus, Restrukturierung läuft.

**Stockdorf, Deutschland** - Die Webasto Gruppe, ein führender Automobilzulieferer aus Stockdorf, steht vor einer entscheidenden Zeitenwende. Am 13. März 2025 wurde bekannt, dass Jörg Buchheim (57) zum neuen Vorstandsvorsitzenden ernannt wird, um die wirtschaftliche Stabilisierung des Unternehmens sicherzustellen. Er übernimmt das Amt von Holger Engelmann (59), der den Konzern seit 2013 geleitet hat und zum 31. März 2025 aus dem Unternehmen ausscheidet. Laut einem Bericht von **Süddeutsche** fand die Trennung einvernehmlich im Austausch mit dem Aufsichtsrat statt, der Engelmann für seine langjährige Zusammenarbeit dankte.

Der Wechsel erfolgt inmitten einer kritischen Phase der Restrukturierung des Unternehmens, die Engelmann initiiert hat. Mit einem Verlust von 195 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2023 und Schulden von über einer Milliarde Euro steht Webasto unter Druck, schnell eine nachhaltige Wende einzuleiten und das angestrebte Restrukturierungskonzept zu finalisieren. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2024 soll im Sommer veröffentlicht werden.

### Jörg Buchheim - Ein erfahrener Krisenmanager

Buchheim bringt umfangreiche Erfahrung in der Transformation internationaler Automobilzulieferer mit. Er hat zuvor erfolgreich die Firma Inalfa Roof Systems aus einer Krise geführt. In seiner neuen Rolle möchte er gemeinsam mit Johann Stohner, der seit Januar 2025 als Chief Restructuring Officer (CRO) im Vorstand ist, die notwendigen Schritte zur Stabilisierung und Neuorientierung auf den Weg bringen. Stohner hat ganz bewusst die Rolle eines Krisenmanagers übernommen, um das Unternehmen in dieser anspruchsvollen Zeit zu unterstützen.

Webasto hat bereits Maßnahmen ergriffen, um auf die aktuelle Absatzkrise zu reagieren. Dazu zählt die Reduzierung der Produktion sowie die Schließung mehrerer Werke in China, den USA und Mexiko. Auch wenn Stellen abgebaut wurden, spricht die Unternehmensführung bislang keine betriebsbedingten Kündigungen aus, um die Belegschaft zu schützen. Unter Buchheims Führung wird erwartet, dass schnellstmöglich Anpassungen in Produktion, Kapazitäten und Personal präsentiert werden, um die finanzielle Situation zu verbessern.

## **Kontext und Herausforderungen für die Branche**

Die Herausforderungen, denen sich Webasto gegenüber sieht, sind Teil eines umfassenderen Trends in der Automobilzulieferindustrie. Laut **PwC Strategy&** befindet sich die Branche in einer dynamischen Phase des Wandels. Technologische Sprünge, neue Wettbewerber und politische Einflussnahmen verändern den Markt nachhaltig. Aus diesem Grund müssen Automobilzulieferer, einschließlich Webasto, ihre Strategien neu erfinden und sich auf Flexibilität, Fokus und Unternehmertum konzentrieren, um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können.

Mit der Neubesetzung des Vorstandsvorsitzes und der laufenden Restrukturierung hat Webasto die Chance, die Weichen für eine stabile Zukunft zu stellen und sich in der sich verändernden Landschaft der Automobilindustrie neu zu positionieren. Die

kommenden Monate werden entscheidend sein, um die festgelegten Ziele zu erreichen und die finanzielle Situation des Unternehmens zu stabilisieren.

Details	
<b>Vorfall</b>	Unternehmensfusion
<b>Ursache</b>	Absatzkrise, Restrukturierung
<b>Ort</b>	Stockdorf, Deutschland
<b>Schaden in €</b>	195000000
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.sueddeutsche.de">www.sueddeutsche.de</a></li><li>• <a href="http://www.webasto.com">www.webasto.com</a></li><li>• <a href="http://www.strategyand.pwc.com">www.strategyand.pwc.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**